STADTTHEATER WINTERTHUR

Freitag, den 17. März 1939, abends 8 Uhr

III. Kammermusikabend

Ausführende:

Alfred Baum aus Zürich (Klavier)
Ewald Radecke aus Winterthur (Klavier)

*

PROGRAMM

Werke für zwei Klaviere

1. Sonate in D-dur (K.V. Nr. 448) . . . . Wolfgang Amadeus Mozart
   (komponiert im Jahre 1784) — (geb. 27. Januar 1756 in Salzburg, gest. 5. Dezember 1791 in Wien)
   Allegro con spirito — Andante — Allegro molto

2. Variationen und Fuge über ein Thema von Mozart, op. 132 a . . . . . Max Reger
   (für Orchester komponiert 1914, vom Komponisten für zwei Klaviere bearbeitet) — (geb. 19. März 1873 in Brand, gest. 11. Mai 1916 in Leipzig)
   Thema: Andante grazioso — I: L'istesso tempo — II: Poco agitato — III: Con moto — IV: Vivace — V: Quasi presto — VI: Sostenuto — VII: Andante grazioso — VIII: Moderato — Fuge: Allegretto grazioso

PAUSE

3. Andante und Variationen, op. 46 . . . . Robert Schumann
   (komponiert 1843) — (geb. 8. Juni 1810 in Zwickau, gest. 29. Juli 1856 in Endenich bei Bonn)

4. Concerto Pathétique in e-moll in einem Satz . . . . Franz Liszt
   (komponiert 1865) — (geb. 22. Oktober 1811 in Raiding bei Ödenburg, gest. 31. Juli 1886 in Bayreuth)
   (Zum ersten Male)

Konzertflügel Bechstein, Alleinvertretung Hug & Co., Zürich - Winterthur

Während der Musik bleiben die Saaltüren geschlossen

Vorverkauf im Musikhaus J. Amsler, Stadthausstraße

Preise der numerierten Plätze (Billettsteuer inbegriffen): I. Platz Fr. 3.30, II. Platz Fr. 2.75, III. Platz Fr. 1.65

BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR VORM. G. BINKERT

STADTTHEATER WINTERTHUR

Freitag, den 17. März 1939, abends 8 Uhr

III. Kammermusikabend

Ausführende:

Alfred Baum aus Zürich (Klavier)
Ewald Radecke aus Winterthur (Klavier)

*

PROGRAMM

Werke für zwei Klaviere

1. Sonate in D-dur (K.V. Nr. 448) . . . . Wolfgang Amadeus Mozart
   (komponiert im Jahre 1784) (geb. 27. Januar 1756 in Salzburg, gest. 5. Dezember 1791 in Wien)
   Allegro con spirito — Andante — Allegro molto

2. Variationen und Fuge über ein Thema von Mozart, op. 132 a . . . . . Max Reger
   (für Orchester komponiert 1914, vom Komponisten für zwei Klaviere bearbeitet) (geb. 19. März 1873 in Brand, gest. 11. Mai 1916 in Leipzig)
   Thema: Andante grazioso — I: L'istesso tempo — II: Poco agitato — III: Con moto — IV: Vivace — V: Quasi presto — VI: Sostenuto — VII: Andante grazioso — VIII: Moderato — Fuge: Allegretto grazioso

PAUSE

3. Andante und Variationen, op. 46 . . . . Robert Schumann
   (komponiert 1843) (geb. 8. Juni 1810 in Zwickau, gest. 29. Juli 1856 in Endenich bei Bonn)

4. Concerto Pathétique in e-moll in einem Satz . . . . Franz Liszt
   (komponiert 1865) (geb. 22. Oktober 1811 in Raiding bei Ödenburg, gest. 31. Juli 1886 in Bayreuth)
   (Zum ersten Male)

Konzertflügel Bechstein, Alleinvertretung Hug & Co., Zürich - Winterthur

Während der Musik bleiben die Saaltüren geschlossen

Vorverkauf im Musikhaus J. Amsler, Stadthausstraße

Preise der numerierten Plätze (Billettsteuer inbegriffen): I. Platz Fr. 3.30, II. Platz Fr. 2.75, III. Platz Fr. 1.65

BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR VORM. G. BINKERT

Winterthur, Oktober 1938.

P. P.

Zum Beginn der Konzertsaison 1938/39 gestatte ich mir, Ihnen wiederum die Anzeige einer Konzertfolge von drei Abenden zu übersenden. Es ist auch dieses Jahr mein Bestreben, neben bekanntem musikalischem Kulturgut weniger gespielte Werke unserer klassischen und romantischen Meister zur Aufführung zu bringen.

Den Abonnenten des letzten Jahres spreche ich meinen herzlichsten Dank aus. Dieselben können ihre Karten schon zwei Tage vor dem Beginn des allgemeinen Vorverkaufes beziehen. Es freut mich, daß es mir wieder gelungen ist, ausschließlich Schweizer Künstler zur Mitwirkung heranzuziehen, und ich gebe der Hoffnung Raum, Sie als Abonnent begrüßen und daraus ersehen zu dürfen, daß Sie unserem Wirken Wohlwollen und Sympathie entgegenbringen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ewald Radecke

I. SINFONIEKONZERT

Freitag, den 4. November 1938, abends 8 Uhr, im Stadthaussaal

Leitung: Ewald Radecke
Solisten: Maria Helbling aus Rapperswil (Alt)
Erik Monkewitz aus Winterthur-Köln (Violine)
Orchester: Das Stadtorchester Winterthur

PROGRAMM

1. Christoph Willibald Gluck: Ouvertüre zur Oper „Alkeste"
2. Christoph Willibald Gluck: Arie: „Ach, ich habe sie verloren" aus der Oper „Orpheus und Eurydike"
   Georg Friedrich Händel: Arie: „Wie das ros'ge Morgenrot" aus dem Oratorium „Theodora"
3. Felix Mendelssohn: Ouvertüre zu „Ruy Blas"
4. Felix Mendelssohn: Violinkonzert in e-moll, op. 64
5. W. A. Mozart: Sinfonie D-dur (K. V. Nr. 385)

II. SINFONIEKONZERT

Freitag, den 10. Februar 1939, abends 8 Uhr, im Stadthaussaal

Leitung: Ewald Radecke
Solisten: Meta Sulzer aus Winterthur (Violine)
Margrit Vaterlaus aus Zürich (Sopran)
Erwin Tüller aus Bern (Tenor)

PROGRAMM

1. Joseph Haydn: Sinfonie B-dur (Breitkopf & Härtel Nr. 8)
2. Carl Ditters von Dittersdorf: Violinkonzert in G-dur (zum ersten Male)
3. L. v. Beethoven: Ouvertüre zu „Die Geschöpfe des Prometheus", op. 43
4. L. v. Beethoven: „Ne giorni tuoi felici", Duett für Sopran und Tenor mit Orchesterbegleitung (Uraufführung)
5. L. v. Beethoven: Sinfonie Nr. 8 in F-dur, op. 93

III. KAMMERMUSIKABEND

Freitag, den 17. März 1939, abends 8 Uhr, im Stadttheater

Ausführende: Alfred Baum aus Zürich (Klavier)
Ewald Radecke aus Winterthur (Klavier)

PROGRAMM

Werke für zwei Klaviere

1. W. A. Mozart: Sonate D-dur (K. V. Nr. 448)
2. Max Reger: Variationen über ein Thema von Mozart, op. 132 a
3. Robert Schumann: Andante und Variationen B-dur, op. 46
4. Franz Liszt: Concerto pathétique e-moll (zum ersten Male)

Programmänderungen vorbehalten

PREISE DER NUMERIERTEN PLÄTZE

(Billettsteuer inbegriffen)

ABONNEMENTS:	I. Platz	Fr. 7.70
	II. Platz	Fr. 5.50
	III. Platz	Fr. 3.85
EINZELKARTEN:	I. Platz	Fr. 3.30
	II. Platz	Fr. 2.75
	III. Platz	Fr. 1.65

Vorverkauf für die Abonnements
im Musikhaus J. Amsler:
17. und 18. Oktober nur für die bisherigen Abonnenten
ab 19. Oktober für alle Abonnenten

Der Vorverkauf für die Einzelkarten wird jeweilen in den Tageszeitungen bekannt gegeben

Winterthur, Oktober 1938.

P. P.

Zum Beginn der Konzertsaison 1938/39 gestatte ich mir, Ihnen wiederum die Anzeige einer Konzertfolge von drei Abenden zu übersenden. Es ist auch dieses Jahr mein Bestreben, neben bekanntem musikalischem Kulturgut weniger gespielte Werke unserer klassischen und romantischen Meister zur Aufführung zu bringen.

Den Abonnenten des letzten Jahres spreche ich meinen herzlichsten Dank aus. Dieselben können ihre Karten schon zwei Tage vor dem Beginn des allgemeinen Vorverkaufes beziehen. Es freut mich, daß es mir wieder gelungen ist, ausschließlich Schweizer Künstler zur Mitwirkung heranzuziehen, und ich gebe der Hoffnung Raum, Sie als Abonnent begrüßen und daraus ersehen zu dürfen, daß Sie unserem Wirken Wohlwollen und Sympathie entgegenbringen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ewald Radecke

I. SINFONIEKONZERT

Freitag, den 4. November 1938, abends 8 Uhr, im Stadthaussaal

Leitung: Ewald Radecke
Solisten: Maria Helbling aus Rapperswil (Alt)
Erik Monkewitz aus Winterthur-Köln (Violine)
Orchester: Das Stadtorchester Winterthur

PROGRAMM

1. Christoph Willibald Gluck: Ouvertüre zur Oper „Alkeste"
2. Christoph Willibald Gluck: Arie: „Ach, ich habe sie verloren" aus der Oper „Orpheus und Eurydike"
   Georg Friedrich Händel: Arie: „Wie das ros'ge Morgenrot" aus dem Oratorium „Theodora"
3. Felix Mendelssohn: Ouvertüre zu „Ruy Blas"
4. Felix Mendelssohn: Violinkonzert in e-moll, op. 64
5. W. A. Mozart: Sinfonie D-dur (K. V. Nr. 385)

II. SINFONIEKONZERT

Freitag, den 10. Februar 1939, abends 8 Uhr, im Stadthaussaal

Leitung: Ewald Radecke
Solisten: Meta Sulzer aus Winterthur (Violine)
Margrit Vaterlaus aus Zürich (Sopran)
Erwin Tüller aus Bern (Tenor)

PROGRAMM

1. Joseph Haydn: Sinfonie B-dur (Breitkopf & Härtel Nr. 8)
2. Carl Ditters von Dittersdorf: Violinkonzert in G-dur (zum ersten Male)
3. L. v. Beethoven: Ouvertüre zu „Die Geschöpfe des Prometheus", op. 43
4. L. v. Beethoven: „Ne giorni tuoi felici", Duett für Sopran und Tenor mit Orchesterbegleitung (Uraufführung)
5. L. v. Beethoven: Sinfonie Nr. 8 in F-dur, op. 93

III. KAMMERMUSIKABEND

Freitag, den 17. März 1939, abends 8 Uhr, im Stadttheater

Ausführende: Alfred Baum aus Zürich (Klavier)
Ewald Radecke aus Winterthur (Klavier)

PROGRAMM

Werke für zwei Klaviere

1. W. A. Mozart: Sonate D-dur (K. V. Nr. 448)
2. Max Reger: Variationen über ein Thema von Mozart, op. 132 a
3. Robert Schumann: Andante und Variationen B-dur, op. 46
4. Franz Liszt: Concerto pathétique e-moll (zum ersten Male)

Programmänderungen vorbehalten

PREISE DER NUMERIERTEN PLÄTZE

(Billettsteuer inbegriffen)

ABONNEMENTS:	I. Platz	Fr. 7.70
	II. Platz	Fr. 5.50
	III. Platz	Fr. 3.85
EINZELKARTEN:	I. Platz	Fr. 3.30
	II. Platz	Fr. 2.75
	III. Platz	Fr. 1.65

Vorverkauf für die Abonnements
im Musikhaus J. Amsler:
17. und 18. Oktober nur für die bisherigen Abonnenten
ab 19. Oktober für alle Abonnenten

Der Vorverkauf für die Einzelkarten wird jeweilen in den Tageszeitungen bekannt gegeben